

## Hamm, Logistikstandort Osterböhnener Weg

Fachgutachterliche Begleitung für den Neubau eines Logistikstandorts auf Grundlage eines externen Baugrundgutachtens.

Ausführungszeitraum:

12/2017 - 04/2019

### Durchgeführte Arbeiten:

Weiterführende Untersuchungen der hydrogeologischen Situation auf dem nach Osten um ca. 2 m abfallenden Gelände. Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse in einem ergänzenden Gutachterbericht.

Abstimmung mit der zuständigen Umweltbehörde und Ausarbeitung der Anträge für den Einbau von Böden (10-50 % mineral. Fremdbestandteile) u. güteüberwachtem RC-Schotter auf dem überplanten Baugrundstück.

ca. 93.000 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

ca. 147.000 m<sup>3</sup> Boden

ca. 27.900 m<sup>3</sup> RC-Schotter

Begleitung der Erdbauarbeiten im Zeitraum 01-12/2018.

Aufgrund der heterogenen Zusammensetzung der angelieferten Böden erfolgte der Einbau mit Hilfe eines eingefrästen Kalk-Zement-Mischbinders zur Bodenstabilisierung und Erlangung der geforderten Tragfähigkeiten.



Bereichsweise wurden acht Lagen Boden (jew. 0,3 m mächtig) eingebaut. Es erfolgte eine kontinuierliche Überprüfung der Tragfähigkeit des eingebauten Bodens mittels statischer



Lastplattendruckversuchen und dynamischen Fallplatten sowie durch leichte Rammsonden (DPL). Baubegleitend auch Durchführung laborphysikalischer Untersuchungen (Bestimmung Glühverluste und Wassergehalte, Kornverteilung durch Sieb-/Schlammversuche, Durchführung Proctorversuche).

Auswertung u. Prüfung der zu Anlieferung angemeldet insg. 83 Bodenchargen; Beantragung der jew. Bodenchargen bei der Stadt Hamm (Bewertung der eingereichten Analysen und Probenahmeprotokolle im Vorfeld, tlws. Nachforderung von Analysen, Sichtprüfung bei der Anlieferung vor Ort, Entnahme und Analytik von entnommenen Kontrollproben). Dokumentation aller erdbaubegleitenden Arbeiten.

